

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Landkreis Oberhavel](#)
 Straße [Adolf-Dechert-Str. 1](#)
 Plz, Ort [16515, Oranienburg](#)
 Telefon [+49 3301601-3500](#)
 Fax [+49 3301601-3519](#)
 E-Mail vergabestelle@oberhavel.de
 Internet <https://www.oberhavel.de>
 Kontaktstelle [Leitungsstab, StB Zentrale Vergabestelle](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [TAZO.01.619.01.Ö089.24](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Technik- und Ausbildungszentrum \(TAZ\), Germendorfer Allee 16a, 16515 Oranienburg](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Der Neubau des Technik- und Ausbildungszentrums dient der Bündelung von Aufgaben der Gefahrenabwehr im Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst und ebenso als modernes Schulungszentrum für alle Tätigen der genannten Bereiche. Ebenso wird die Landwirtschaftsschule dort einziehen und damit moderne Schulungs- und Ausbildungsmöglichkeiten erhalten. Der Komplex besteht aus dem Hauptgebäude mit Fahrzeughallen, Werkstätten, Lager-, Büro-, Ausbildungs- und Seminarräumen. Des Weiteren gehören dazu: der Neubau eines Heizhauses, eines Feuerwehrrübungsturms, weiterer Nebengebäude und verschiedener Freiflächen zur praktischen Ausbildung.

Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet:

- ca. 96 m Sicherheitsmarkierungen mit Klebefolie als Streifen an Glasflächen
- ca. 32 m Sicherheitsmarkierungen als Klebeband auf Betonboden
- 19 St Beschriftung Anschlagpunkte
- 48 St Türschilder für Raumbeschriftung mit auswechselbaren Papier-Einlegern
- 3 Positionen Leitsystem aus bedruckten Aluminium-Verbundplatten
- 2 St Solar-Hausnummern
- 1 St Flachstahlrahmenkonstruktion mit Eingangs-Hinweisschild

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung [13.01.2025](#)
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [15.02.2025](#)

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Endmontage in Abhängigkeit der Bestell- und Lieferfristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB561WK/documents>

 können angefordert werden unter: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 02.12.2024 um 08:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 10.01.2025

p) Adresse für elektronische Angebote<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB561WK>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) Eröffnungstermin am 02.12.2024 um 08:00 Uhr

Ort

[keine Angabe, da kein Eröffnungstermin stattfindet \(§ 14 Abs. 1 VOB/A\)](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Öffnung ohne Teilnahme von Bietern oder ihren Bevollmächtigten.](#)**t) geforderte Sicherheiten**[entfällt](#)**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**[- es gilt § 16 VOB/B](#)[- siehe zudem Formblatt 214 \(Besondere Vertragsbedingungen\)](#)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen des Auftraggebers/der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

w) Beurteilung der Eignung

Mittels Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung":

1. Angaben zum Umsatz (§ 6a Abs. 2 Nr. 1 VOB/A):

Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, mit einem Umsatz von mindestens 25.000 EUR netto je abgeschlossenes Geschäftsjahr.

2. Angabe zu vergleichbaren Leistungen - Referenzen (§ 6a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A):

- Erklärung, dass mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen, die nach dem 01.01.2019 und spätestens bis zum Tag der Angebotsöffnung abgeschlossen worden sind, ausgeführt wurden.

Vergleichbar sind Referenzen mit Beschilderungs-/Beschriftungsarbeiten in Büro-, Verwaltungsgebäuden oder öffentlichen Einrichtungen.

Auf gesondertes Verlangen ist mindestens eine Referenz zu Beschilderungs-/Beschriftungsarbeiten in Büro-, Verwaltungsgebäuden oder öffentlichen Einrichtungen, mit folgenden Angaben vorzulegen:

Auftraggeber inklusive Ansprechpartner und Telefonnummer oder E-Mail sowie Bezeichnung des Bauvorhabens/Referenzobjektes einschließlich Leistungsumfang, Ausführungszeitraum und Auftragswert.

3. Angaben zu Arbeitskräften (§ 6a Abs. 2 Nr. 3 VOB/A)

Erklärung, dass für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal anzugeben.

4. Erklärung zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (§ 6a Abs. 2 Nr. 4 VOB/A)

Auf gesondertes Verlangen ist zur Bestätigung dieser Erklärung vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

5. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (§ 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A)**6. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (§ 6a Abs. 2 Nr. 5 und 6 VOB/A)****7. Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;**

Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft (§ 6a Abs. 2 Nr. 8 und 9 VOB/A)

8. Erklärung, dass eine im Rahmen und Umfang marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung vorliegt

Hinweise für Bietergemeinschaften:

Die unter Nr. 1, 2 und 3 benannten Anforderungen/Eigenerklärungen/Angaben sind von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen/zu erfüllen, d.h. ein Mitglied der Bietergemeinschaft kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen.

Die übrigen benannten Eigenerklärungen/Angaben sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert zu erklären/erbringen.

Allgemeiner Hinweis:

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers sind zur Bestätigung der einzelnen Erklärungen Nachweise vorzulegen.

Es besteht die Möglichkeit, die Eignung mittels Eintrag in einem Präqualifikationsverzeichnis (PQ-Verzeichnis) nachzuweisen. Hierbei ist zu beachten, dass allein die Eintragung in einem PQ-Verzeichnis nicht immer ausreichend ist. Die unter Ziff. 1 bis 8 geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise etc. müssen entsprechend erfüllt und dem PQ-Verzeichnis zu entnehmen sein.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name entfällt

Straße

Plz, Ort entfällt

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bewerberfragen:

Fragen oder Hinweise sind bis spätestens 25.11.2024 über den Vergabemarktplatz Brandenburg mitzuteilen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei nicht rechtzeitig eingegangenen Fragen eine Beantwortung ggf. nicht mehr erfolgen kann.

Es gilt die VOB/A - Ausgabe 2019.

Das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVergG) findet Anwendung:

Der Bieter verpflichtet sich mit Angebotsabgabe zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG. Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 BbgVergG von 13,00 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein Bruttoentgelt in Höhe des aktuell gültigen Mindestentgeltes gemäß BbgVergG - 13,00 Euro gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschlägen.

Hinweis zu biereigenen AGB:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot weder beigefügt noch darf sich darauf bezogen werden. Der Einbezug von eigenen AGB des Bieters führt zum Angebotsausschluss.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YB561WK